Name:

Pflück dir einen!

Apfelernte

Hein Lühs und Leo verbindet eine leckere Gemeinsamkeit: Beide haben Äpfel zum Naschen gern! Benni hat die zwei bei der Apfelernte begleitet.

Jedes Jahr, sobald die Apfelernte beginnt, fährt Leo mit seinem großen Korb zum Herzapfelhof nach Jork bei Hamburg. Denn bei Obstbauer Hein Lühs kann er sein Lieblingsobst selbst frisch vom Baum abpflücken. Diesmal zeigt ihm der Bio-Bauer, was zur Erntezeit auf dem Familienhof los ist und worauf große und kleine Pflücker achten müssen.

Los geht's!

Leo staunt nicht schlecht: Mit 25 Hektar ist der Hof von Bauer Lühs etwa so groß wie 35 große Fußballfelder!

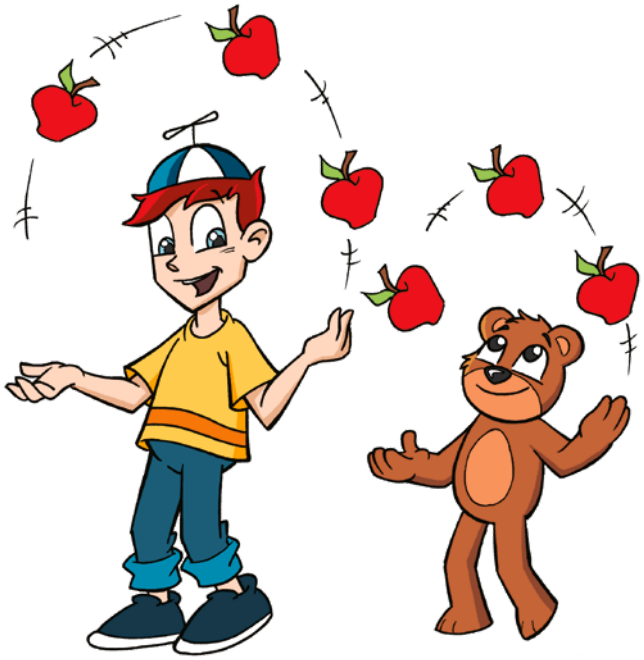
70 000 Bäume stehen hier. Gut, dass überall Pläne anzeigen, wo welche Sorten zu finden sind.

Bei 250 Varianten verlieren die Selbstpflücker sonst leicht den Überblick. Leo bleibt an einem Baum stehen.

„Sind jetzt alle Äpfel reif?“, fragt er.

Bauer Lühs erklärt: „Manche Äpfel sind schon im Juni soweit, andere ernten wir erst im September.“

Außerdem unterscheiden sich die Sorten im Geschmack, in Farbe, Form und Bissfestigkeit.



Text aus BENNI. Text und Fotos: Karolina Lipiec; Illus: Sarah Burrini

Name:

Unter die Lupe genommen

Worauf kommt es bei der Apfelernte sonst noch an?

„Der reife Apfel muss die richtige Farbe und eine bestimmte Größe haben. Und er muss natürlich gesund sein“, erklärt Bauer Lühs die Hauptregeln.

Er und seine Helfer prüfen jeden Apfel einzeln, bevor sie ihn abreißen und in die Kiste legen. Trotzdem müssen sie schnell sein! Denn überreife Früchte fallen ab, werden beschädigt und dürfen nicht mehr gelagert werden.

„Und was ist mit denen, die krumm gewachsen sind?“, fragt Leo.

„Diese Äpfel werden getrennt gesammelt und später zu Apfelsaft verarbeitet“, erklärt Bauer Löhs.

Tolle Aussichten

Ein paar Baumreihen weiter hört Leo ein leises Brummen. Dann sieht er

ein seltsames Gefährt: eine hohe Laderampe, auf der zwischen Apfelkisten Erntehelfer hin und her huschen.

„Na klar! So kommt man auch an die oberen Äpfel ran!“, ruft Leo und klettert auf die Ladefläche. Von hier oben hat man einen tollen Ausblick.

Dann muss der Obstbauer schon wieder zurück zum Hof.

Auf der Hut

Unterwegs bleibt Bauer Lühs immer wieder stehen und untersucht die Bäume nach Schäden. Sie sind anfällig für Schädlinge und Pilze. Bauer Lühs mag seine Arbeit. Er ist auf dem Apfelhof aufgewachsen. Neben seiner Frau und seinen Kindern kümmern sich neun Leute um die Bäume.

Zur Hauptsaison, also jetzt während der Apfelernte, helfen etwa 20 zusätzliche Pflücker, die 70 000 Bäume von den Äpfeln zu befreien.

Text aus BENNI. Text und Fotos: Karolina Lipiec; Illus: Sarah Burrini

Name:

So viele Äpfel

Auf dem Hof angekommen, tuckert auch schon ein kleiner Traktor mit gefüllten Apfelkisten heran.
„Das ging aber schnell!“, staunt Leo.
Der Traktor wird sofort entladen und fährt mit leeren Kisten zurück zur Plantage. In jede große Kiste passen 300 Kilo Äpfel. Ganze 60 bis 70 solcher Kisten werden auf dem Hof pro Tag gesammelt.
An der Seite klebt eine Plakette mit Sorte und Pflückdatum. So geht keine Kiste verloren.

Lecker!

Sommeräpfel, die direkt vom Baum gegessen werden können, kommen gleich in den Hofladen oder werden an Großhändler verkauft.
Lageräpfel, die erst durch Lagerung so richtig lecker werden, kommen zunächst in riesige Kühlräume.
„Mir ist das hier zu kalt“, sagt Leo.

Die Früchte stört’s nicht. Die niedrige Temperatur sorgt dafür, dass sie bis zu einem Jahr lang frisch bleiben.
Jetzt darf Leo sich erst mal aufwärmen: Mit einem Teller Apfelsuppe mit Rosinen – die hat Bauer Lühs schon als kleiner Junge zur Erntezeit gern gegessen. Mhm, lecker!

Wusstest du, dass …

… bei uns jeder Mensch durchschnittlich 20 Kilo Äpfel im Jahr verputzt? Damit sind sie das offizielle Lieblingsobst der Deutschen und der Österreicher.

… mehr als 70 Prozent der Vitamine in der Apfelschale stecken? Also: unbedingt ungeschält knabbern!

Text aus BENNI. Text und Fotos: Karolina Lipiec; Illus: Sarah Burrini

Name:

Das Quiz: Die Apfelernte

Wenn du den Text aus der Zeitschrift BENNI gelesen hast, kannst du diese Fragen beantworten.

1. Was möchte Leo auf dem Hof von Bauer Lühs tun?

- ☐ **T** Hühner füttern
- ☐ **J** Äpfel pflücken
- ☐ **B** Kartoffeln ernten

2. Wie viele Apfelsorten gibt es auf dem Hof von Bauer Lühs?

- ☐ **E** 2 Varianten
- ☐ **P** 20 Varianten
- ☐ **O** 250 Varianten

3. Was passiert mit den Äpfeln, die krumm gewachsen sind?

- ☐ **U** Sie werden weggeworfen.
- ☐ **N** Sie werden zu Apfelsaft verarbeitet.
- ☐ **L** Sie werden besonders teuer verkauft.

4. Wie werden die Äpfel oben am Baum geerntet?

- ☐ **S** mit einer Leiter
- ☐ **O** Besonders große Menschen übernehmen das.
- ☐ **A** mit einer fahrbaren Laderampe

5. Wie viele Kilo Äpfel essen wir pro Jahr?

- ☐ **E** Bei uns isst jeder etwa 1 Kilo Äpfel im Jahr.
- ☐ **U** Bei uns isst jeder etwa 2 Kilo Äpfel im Jahr.
- ☐ **G** Bei uns isst jeder etwa 20 Kilo Äpfel im Jahr.

6. Wie viele Äpfel sind in einer großen Kiste, die der Traktor bringt?

- ☐ **T** 3 Kilo
- ☐ **L** 30 Kilo
- ☐ **O** 300 Kilo

7. Wohin kommen Lageräpfel?

- ☐ **L** in Kühlräume
- ☐ **I** ins Treibhaus
- ☐ **K** Sie werden sofort gegessen.

8. Wo hat der Apfel die meisten Vitamine?

- ☐ **D** in der Schale
- ☐ **I** im Fruchtfleisch
- ☐ **K** im Stiel

Trage die Lösungsbuchstaben zu den Fragen 1 bis 8 hier ein. Dann erfährst du das Lösungswort! Tipp zur Lösung: Es ist eine Apfelsorte!

1	2	3	4	5	6	7	8

Foto: Karolina Lipiec

Name:

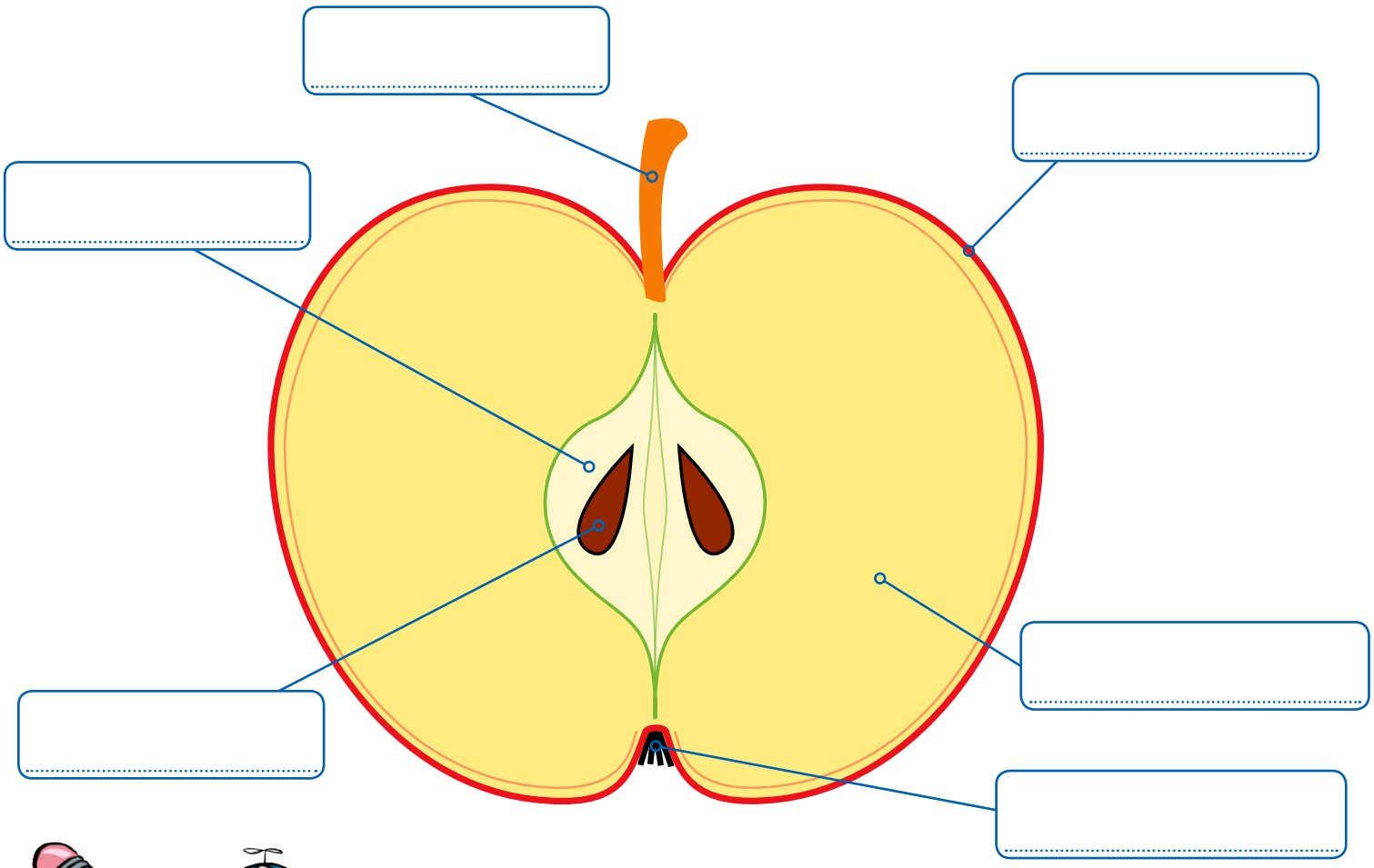
Der Apfel

Äpfel gehören zum Kernobst. Aus einem Apfelkern kann ein neuer Apfelbaum wachsen.

Aufgabe: Kennst du die Teile des Apfels? Beschrifte den Apfel.

Wähle die Wörter aus der Liste hier aus.

- Schale
- Stiel
- Kerngehäuse
- Kern
- Fruchtfleisch
- Blütenrest



Mitmach-Tipp: Macht in der Klasse einen Apfel-Geschmackstest. Probiert verschiedene Apfelsorten. Wie unterscheiden sie sich? Welche Sorte schmeckt dir am besten?

Illus.: Jürgen Dressel, Sarah Burrini

Name:

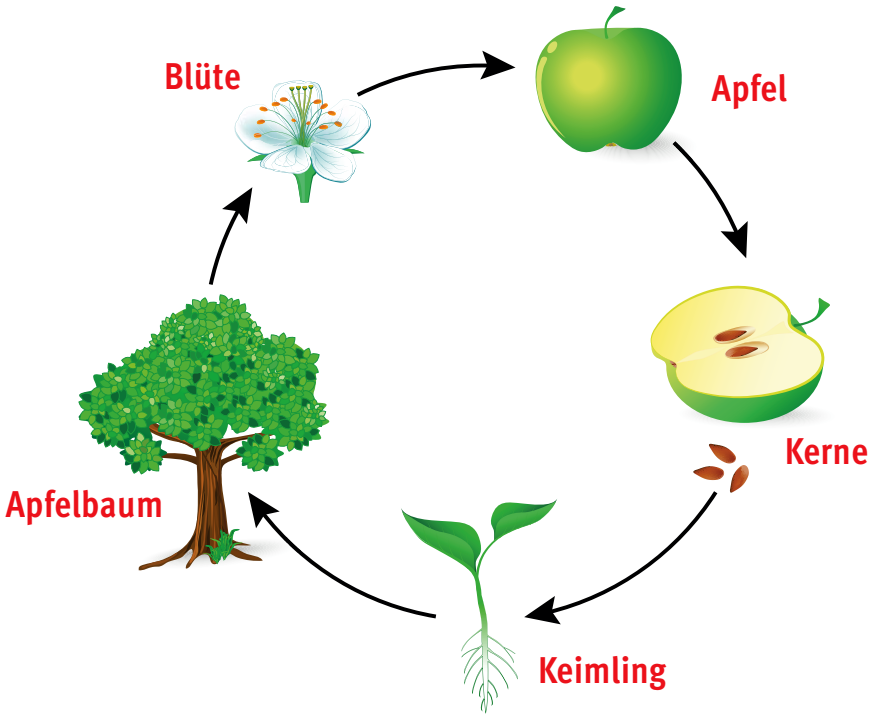
Vom Kern zum Apfelbaum

So wachsen Äpfel.

Schreibe die fehlenden Wörter in den Lückentext. Wähle aus dieser Liste aus:

- Apfel
- Apfelbaum
- Blüten
- Bienen
- lecker
- Herbst
- Stiel

Wenn du einen Apfelkern in die Erde steckst, kann daraus ein Keimling wachsen. Die Pflanze wird immer größer, bis sie aussieht wie ein richtiger ..... .
Es dauert einige Jahre, bis der Baum Früchte trägt.
Im Frühling bekommt der Apfelbaum ..... .
Sie müssen von ..... oder anderen Insekten bestäubt werden. Dann kann sich ein kleiner..... aus der bestäubten Blüte entwickeln.
Der Apfel wird immer größer. Er hängt mit seinem ..... an einem Ast. Im Spätsommer oder im ..... kann der Apfel geerntet werden.
Äpfel sind gesund und schmecken ..... .



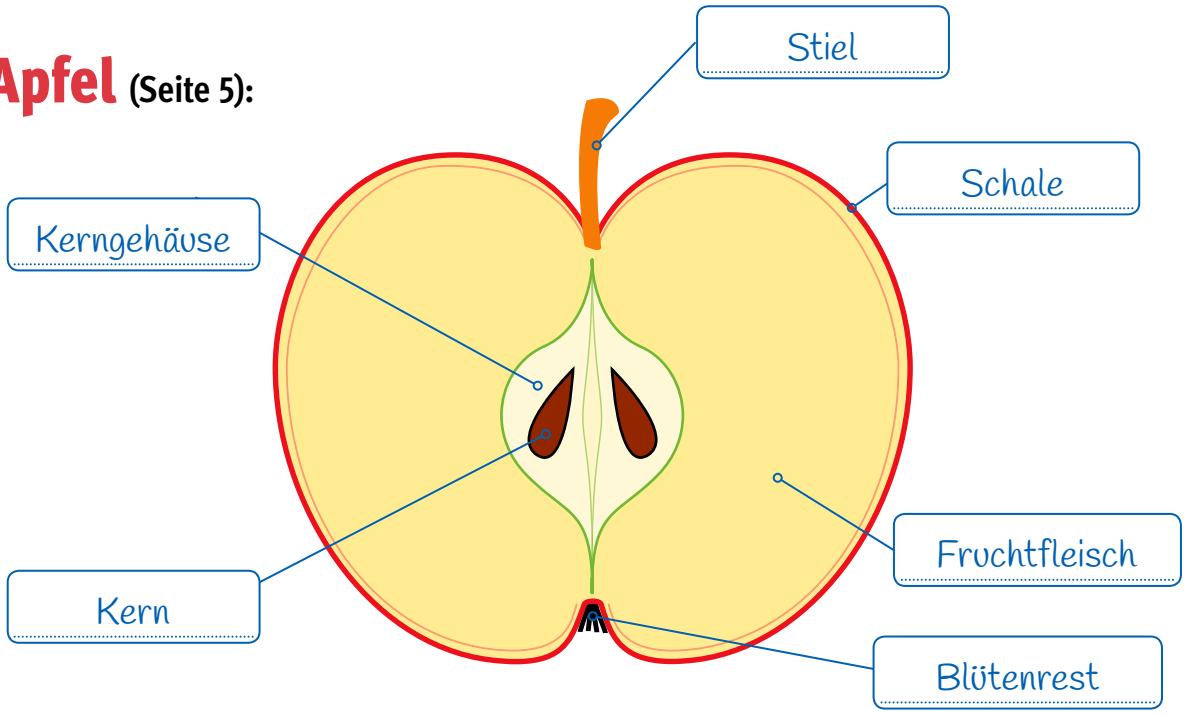
Illu: Designua / shutterstock.com

Lösungen

Quiz (Seite 4):

Lösungswort: **JONAGOLD**

Der Apfel (Seite 5):



Vom Kern zum Apfelbaum (Seite 6):

Apfelbaum, Blüten, Bienen, Apfel, Stiel, Herbst, lecker.

Verlagsinformation

Mit unseren Zeitschriften
die Welt entdecken

Jetzt **Mini-Abo** bestellen und ganz einfach Ihre Wunschzeitschrift kennenlernen:
www.sailer-verlag.com/einsteigen